Digital Health in der Pädiatrie

DGKJ Symposium 16.09.2016

Dr. med. Martin Lang Kinder- und Jugendarzt Bahnhofstraße 4, 86150 Augsburg

Bayer. Landesvorsitzender BVKJ Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte

Medizin-Apps in der pädiatr. Praxis



Medizinische Applikationen (Apps)

- 1. Med. Information, Fachwissen smart
- 2. Gesundheitsförderung (Tagebücher, VT)
- 3. Erfassung biometrischer Daten
- 4. Monitoring
- 5. Alarmfunktion (SIDS)
- 6. Elektronische Hilfsmittel (BZ, PEF)
- 7. Überwachung von Krankheitsverläufen
- 8. Behandlungs-/Beratungsalgorithmen



1. Information und Wissen

Die App als smarter Medizin-Ratgeber



Medizin-Apps in der pädiatr. Praxis

2. Gesundheitsförderung

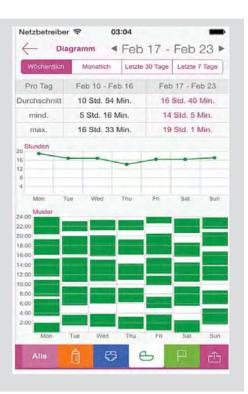
- Gesundheits-Tagebücher
- Betreungskriterien (Evidenz?)
- Struktur



3. Datenerfassung

Einfaches Sammeln von Versorgungs-Daten

- + Strukturierung
- Informationsflut
- Interpretation?
- Konsequenz?





Medizin-Apps in der pädiatr. Praxis

4. Monitoring

Babyphone Schlafmonitoring Interaktionshilfen (Schreibaby)



5. Alarmfunktion

Der "Baby Monitor" von Mimo erlaubt es besorgten Eltern, den Schlaf ihres Kindes genauer zu überwachen. Die kleine Schildkröte gibt per Bluetooth wertvolle Daten weiter. Liegeposition, Atmung, Temperatur, Geräusche – alle Infos erhalten Nutzer über die App.

Medizin-Apps in der pädiatr. Praxis



6. Hilfsmittel: z.B. Blutzuckermessgerät

Das "iBGStar" wird mit dem iPhone verbunden, die Messung erfolgt mithilfe einer eigenen App. Die Lanzette für die Messung kommt in den unteren Bereich, anschließend sieht man eine detaillierte Aufstellung der aktuellen und vergangenen Werte.



6. Hilfsmittel: z.B. Peak Flow Messgerät via Bluetooth

Das Vitalograph asthma-1 misst und speichert PEF und FEV1 und erlaubt so präzise Rückschlüsse auf den (Obstruktions-)Zustand der Atemwege. Individuell einstellbare PEF/FEV1-Zonen ermöglichen patientenbezogene Asthma-Pläne.

Medizin-Apps in der pädiatr. Praxis



Medizinische Applikationen (Apps)

- 1. Med. Information, Fachwissen smart
- 2. Gesundheitsförderung (Tagebücher, VT)
- 3. Erfassung biometrischer Daten
- 4. Monitoring
- 5. Alarmfunktion (SIDS)
- 6. Elektronische Hilfsmittel (BZ, PEF)



7. Überwachung

Zahlreiche Apps dokumentieren die fetalen Herztöne und speichern die Daten in einer begleitenden Smartphone-App.



Medizin-Apps in der pädiatr. Praxis

7. Überwachung

Apps dokumentieren die fetalen Herztöne und speichern die Daten in einer begleitenden Smartphone-App.
Einige Apps enthalten auch Alarm- / Warnfunktionen.



8. Hosentaschen-Doktor

- Erfassen von biometrischen Parametern (Herztöne, Bewegungsfrequenz, etc.)
- Eingabe Symptomen u. Beschwerden
- Auswertung in elektronischen Algorithmen
- Behandlungsempfehlungen
- Warnhinweise / Handlungsvorschläge

How does it work?

1. Choose the week
2. Choose your symptoms
3. Find out if you have to urgently call the doctor or wait until the next visit.

2

Centre 10.07 FM

Select your pregnancy week and thou press continue

Week 13

Week 13

Week 14

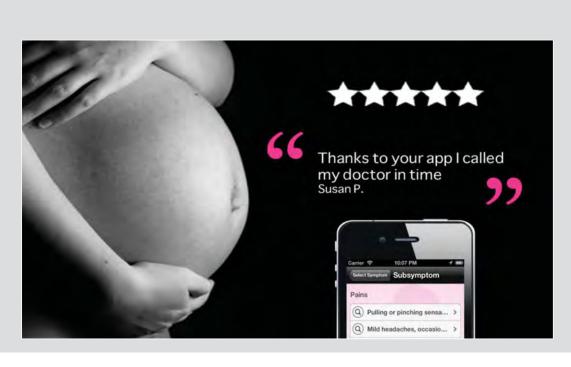
Week 15

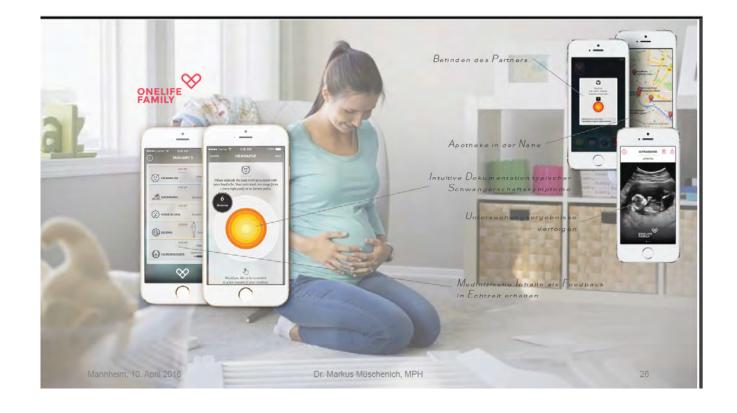
Debite pain, both markers 3

Debite pain, both markers 3

Debite pain, both markers 3

Medizin-Apps in der pädiatr. Praxis







8. Taschendoktor: für Babies u. Kinder

- Ausführliches Erfassen von subtilen k\u00f6rperlichen Signalen
- Eingabe Symptomen
- Auswertung in elektronischen Algorithmen
- Behandlungsempfehlungen
- Warnhinweise / Handlungsvorschläge

Medizin-Apps in der pädiatr. Praxis

Qualität / Datenhoheit / ärztliche Selbstbestimmung?





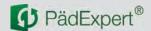
- Im Gesundheitsbereich arbeiten immer mehr Firmen mit "Big Data".
- Gesundheitsdaten werden über Netzwerke, mobile Apps oder Online-Patiententagebücher gesammelt.
- Intransparente Algorithmen entwickeln Therapievorschläge / Handlungsanweisungen



Sicherung ärztlicher Qualität / Datenhoheit / Selbstbestimmung

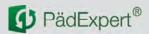
Pädiatrisches Experten-Konsil: PädExpert
 PraxisApp "Mein Kinder- und Jugendarzt"

3. Patientenanbindung: PädAssist





- PädExpert ist ein Konsiliararzt-System, das Expertenwissen aus verschiedenen Fachgebieten zur Verfügung stellt.
- <u>Neu</u> ist die Möglichkeit einer ganzheitlichen
 Fallbetrachtung am Wohnort in kürzester Zeit.

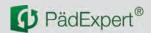


Indikationen

- Unklare Anämie
- Juvenile idiopathische Arthritis -Unklarer Gelenkschmerz
- Autoimmunthyreoiditis
- Zöliakie
- Instabiles Asthma Bronchiale
- Willebrand-Jürgens-Syndrom
- Pubertas Präcox (nur Barmer GEK)
- Kuhmilcheiweißallergie
- Systemische Immuntherapie
- Unklare Hauterkrankungen
- Unklares EKG (nur AOK Bayern)

Teilnehmende Krankenkassen

- BARMER GEK
- AOK BAYERN





> Bsp. Gelenkschmerz, Rheumatologie

- Reaktive Arthritis (AWMF 027/057)
- Rheumatisches Fieber (AWMF 023/027)
- Juvenile idiopathische Arthritis (AWMF 027/020)
- Mischkollagenosen (AWMF 027/062)
- Chronisch nicht-bakterielle Osteomyelitis (AWMF 027/055)
- Lyme Arthritis (AWMF 027/056)
- Juvenile Dermatomyositis (AWMF 027/058)

> Bsp. Blutarmut, Bluterkrankungen

- Hereditäre Sphärozytose (AWMF 025/018 11/2010)
- Eisenmangelanämie (AWMF 025/021 12/2010)
- Hereditäre Sphärozytose (Onkopedia, 02/2012)
- Thalassämie (AWMF 025/017 11/2010)
- Beta-Thalassämie (Onkopedia, 12/2012)
- Prävention von Infektionen und Thrombosen nach Splenektomie oder funktioneller Asplenie (Onkopedia, 07/2009)
- Diagnostik und Therapie der sekundären Eisenüberladung bei Patienten mit angeborenen Anämien (AWMF 025/029 04/2010)

Die PraxisApp "Mein Kinder- und Jugendarzt"





Nachrichten und Erinnerungen über die PraxisApp

Terminerinnerungen Vorsorge-Erinnerungen Impfung-Erinnerungen Therapie-Erinnerungen Nachrichten und Infos aus der Praxis Infoblätter oder Broschüren

Medizin-Apps in der pädiatr. Praxis



Nachrichten versenden über die PraxisApp-Verwaltung

Terminerinnerungen Vorsorge-Erinnerungen Impfung-Erinnerungen Therapie-Erinnerungen Nachrichten und Infos aus der Praxis Infoblätter oder Broschüren

PädAssist: Patient führt auf Anweisung des Arztes ein Tagebuch



Medizin-Apps in der pädiatr. Praxis



Rheuma-Tagebuch

Patienten können in diesem Tagebuch Veränderungen des Krankheitsverlaufs und Ihrer Beschwerden (Schmerzstärke, Dauer der Morgensteifigkeit und die Position der geschwollenen Gelenke) dokumentieren.

Beispiel Rheuma-Tagebuch

